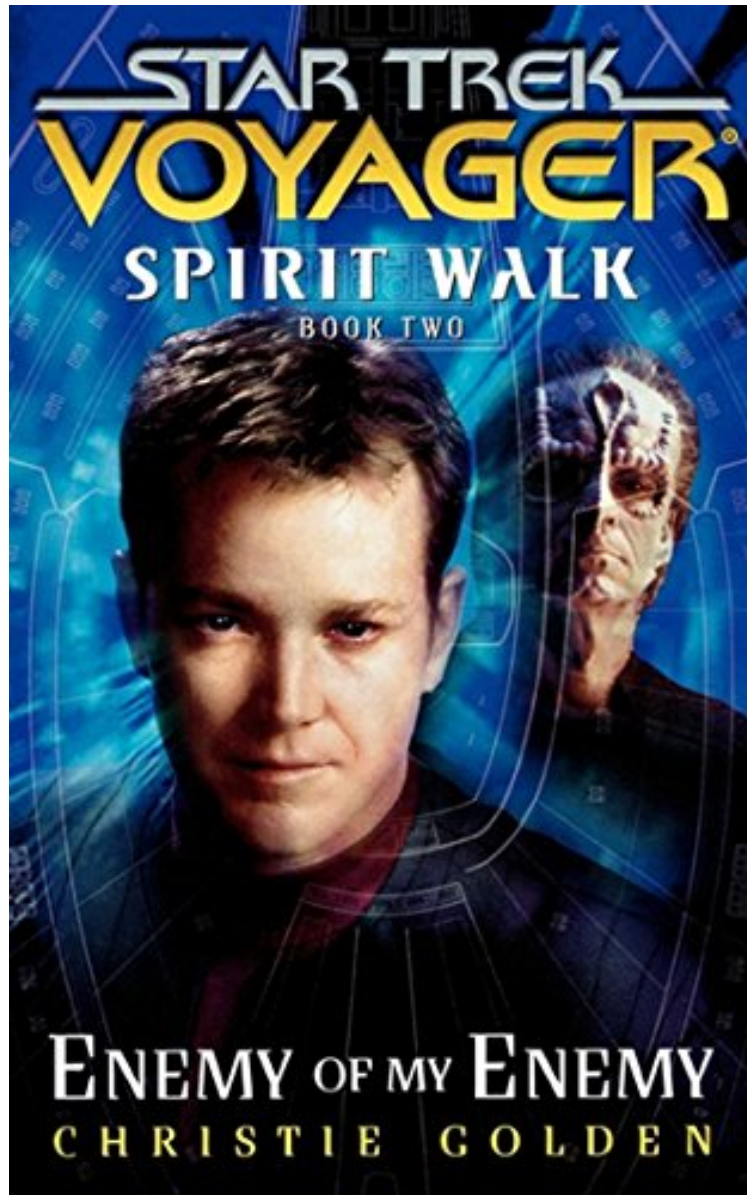


[Download free pdf] Star Trek: Voyager: Spirit Walk #2: Enemy of My Enemy (English Edition)

## Star Trek: Voyager: Spirit Walk #2: Enemy of My Enemy (English Edition)

*Von Christie Golden*

*DOC | \*audiobook | ebooks | Download PDF | ePub*



DOWNLOAD



READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #168587 in eBooksVerffentlicht am: 2004-12-15Erscheinungsdatum: 2004-11-30File Name: B000FC2ODE | File size: 45.Mb

**Von Christie Golden : Star Trek: Voyager: Spirit Walk #2: Enemy of My Enemy (English Edition)** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Star Trek: Voyager: Spirit Walk #2: Enemy of My Enemy (English Edition):

Kundenrezensionen  
Hilfreichste Kundenrezensionen  
1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Spirit Walk - viel dran, wenig drin  
Von Julian Wangler  
Inhalt  
Loran II hat sich in einen Kessel verwandelt: Der Auentrupp der Voyager wurde von feindseligen Lebensformen attackiert. Nicht nur scheinen der Erste Offizier Ellis und Chakotays Schwester Sekaya die Opfer dieses berfalls geworden zu sein - obendrein gibt es keinen Hinweis mehr auf die rckgefrhten Kolonisten. Chakotay und seinen Leuten bleibt nur noch, sich auf die Voyager zu retten und dann weiter zu sehen. Zurck an Bord, flit dem Arzt Jarem Kaz auf, dass Chakotay Verhaltensanaomalien zeigt. Auf der Oberflche scheint er ein Anderer geworden zu sein: Medochecks werden kategorisch von ihm abgelehnt, und dann gibt er zu aller Verwirrung noch die Order aus, die Voyager werde zur Erde zurckkehren - ohne das Rtsel um die Kolonisten zu lsen. Fr Kaz ist es damit an der Zeit, sich einen Verbndeten zu suchen. Den findet er in Sicherheitschef Harry Kim. Gemeinsam stellen beide Mnner Ermittlungen an, und bald drngt sich ihnen eine unschne Theorie auf: Chakotays Identitt ist nur eine Hlle, dahinter ist er ein Wechselbalg. Und offenbar beindet er sich auf der Suche nach etwas, das er zum (ber)Leben dringend bentigt: die DNS von Chakotays indianischem Volk. Indes hat Admiral Janeway die Leinen gelst und ist zu einer diplomatischen Mission aufgebrochen. Mit von der Partie sind Tom Paris und Tuvok, mit denen sie das ausstiegswillige Volk der Kerovi umzustimmen gedenkt, doch in der Fderation zu verbleiben. Da meldet sich auf codierter Frequenz Doktor Kaz von der Voyager bei ihnen. Janeway, die dem Braten um Chakotay von vorneherein nicht traut, entlst Tom, um ihrer alten Crew zur Hilfe zu kommen - und den etwaigen Formwandler zu stellen...  
Kritik  
Enemy of my Enemy knpft direkt an Old Wounds an und setzt die Geschichte um Loran II fort. Es ist deswegen zwingend erforderlich, den ersten Teil vorher gelesen zu haben, bevor sich der hungrige Leser an 'Sky Spirit Teil II' macht. In meiner Kritik zum ersten Teil habe mich sehr positiv ber die Charakterstory geuert, schlielich war Old Wounds keine aufregende Action-Story, sondern ein sich langsam aufbauendes Werk. Allerdings kann man es mit dem Vorangepltschere auch bertreiben. Hat Christie Golden die Leser in dem Homecoming-Bogen mit dynamischen, inhaltreichen Handlungsstrngen geradezu erschlagen, scheint sie den Adrenalinpegel wieder herunterdrosseln zu wollen, denn es geschieht im zweiten Teil nicht viel. Es wird weder der interessante Konflikt zwischen den neuen und alten Voyager-Mitgliedern geschr, noch kann Christie Golden den Leser mit der Sky-Spirit-Geschichte fesseln. Jedenfalls ging es mir so, als ich ber Chakotays Volk gelesen habe. Und dass mit der DNS des Indianervolks dem Formwandler geholfen werden kann, ist mehr als weit hergeholt. Was erwartet man von einer Story, in der ein Formwandler den Captain ersetzt? Konflikte, Konflikte und noch einmal Konflikte. Aber niemand auer Kaz und Kim scheint zu merken, dass Chakotay nicht er selbst ist. Alle anderen hren brav auf das Wort des Captains. Schn und gut, aber in einer tollen Geschichte mchte ich einen Zwei-Fronten-Konflikt haben, in der der Bsewicht die gute Gruppe spaltet und gegeneinander ausspielt. Nichts. Die Roman-Eigenbrdler Kaz und Kim forschen allein nach und entdecken zu schnell, dass Chakotay nicht er selbst ist, so als ob es das normalste der Welt wre. Sie kontaktieren heimlich Janeway und die Denkfabrik, der Seven of Nine und der Doktor angehren, und bitten um eine Analyse des Dilemmas. Und was macht Janeway? Sie schickt Tom Paris mit dem Delta Flyer nach Loran II, der dort die Augen aufhalten soll. Erst einmal frage ich mich, warum Janeway ihren ehemaligen Steuermann überhaupt zu einer diplomatischen Mission mitnimmt, die nicht groartig zur Story beitrgt. Dann sitzt Tom auf dem Bankette beinah gelangweilt herum und wei nicht viel mit sich anzufangen. Mit der Idee der Kerovi htte man lieber ein Janeway-Abenteuer schreiben und die wichtige Thematik nicht am Rande in die Handlung einstreuen sollen. Der perverse cardassianische 'Arzt' Doktor Crell Moset kommt am Ende auch zur Erleuchtung und erkennt, dass der Formwandler, der ihn am Anfang des ersten Teils aus der Arrestzelle geholt hat, nicht sein Freund ist, sondern ihn nur ausgenutzt hat. Voyager-Doktor Jarem Kaz muss sich auf Loran II mit ihm arrangieren und akzeptiert: Der Feind meines Feindes ist mein Freund. Am Ende rcht sich Gradak Kaz (Jarems Symbiont), dessen Frau vor Jahren bei Mosets Experimenten zu Tode gefoltert worden ist, doch noch an Moset, aber nicht so wie jeder denken wrde. Der Handlungsbogen um Doktor Kaz ist mit das Beste an dem Buch. Dem Trend der Story passt sich auch die Qualitt der Gaststars an. Als Chakotay mithilfe des 'Spirit Walks' aus der Macht des Formwandlers entkommen will, luft ihm ein alter Bekannter der The Next Generation-Zeit ber den Weg. In meinen Augen eher ein unglcklicher Versuch, Charaktere der Pr-Nemesis-Era (die A Time to...-Reihe) ins Gesprch zu bringen. Man htte auch auf ihn verzichten oder eine passende Person nutzen knnen: Q zum Beispiel, aber doch nicht den Lehrling des Reisenden! Aber das ist ja Geschmackssache. B'Elanna hlt sich mit ihrer Tochter auf dem klingonischen Planeten Boreth auf und will mehr ber die Legende der Kuvah'Magh erfahren, fr die ihre Tochter gehalten wird. Alten Schriften zufolge soll Miral Torres das Klingonische Reich zu einem neuen Imperium fhren (TV-Episode Prophecy). Der Handlungsstrang wird nur am Rande abgefrhstckt und ist eigentlich recht langweilig, doch gerade dieser endet mit einem Cliffhanger. Libby Weber, Kims Freundin und Sternenflotten-Sicherheitsagentin, scheint in dem Formwandler auch gleichzeitig den Maulwurf gefunden zu haben, der in der Homecoming-Story fr Unruhe sorgt. Ein Gutes hat Enemy of my Enemy am Ende doch noch: Tom Paris wird Chakotays neuer Erster Offizier, mit dem Ausscheiden der Kerovi wird noch einmal schn die derzeitige politische Lage der Fderation gezeigt, und das Verschwinden des Formwandlers erffnet vielleicht ein paar gute Optionen fr die Zukunft. Fazit Die angenehme, jedoch interessante Ruhe des ersten Teils wird hier durch eine trge Fortsetzung beendet, in der wirklich nicht viel passiert. Nur die letzten Seiten, auf denen die Geschichte endlich an Schwung gewinnt, und der Handlungsteil um Doktor Kaz retten dem Buch eine Durchschnittswertung. Ein Verlauf

wie in einer echten Voyager-Episode eben...0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Super ZweiteilerVon hihi64Habe zwar lange drauf warten mssen, bis ich wusste was mit Chakotay und Sekaya passiert, aber die Wartezeit hat sich gelohnt.Spannend bis zum Schluss. In der Hoffnung, dass die schlummernden "Krfte" irgendwann wieder ans Tageslicht kommen in denfolgenden Bchern und nicht einfach unter den Teppich gekehrt werden.0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Thrice the price?Von Julia T.I don't understand how the second part of a series can be three times as expensive as the first one. I really enjoyed the first part, but I'm really annoyed at the price.

KurzbeschreibungThe eagerly awaited continuation of OLD WOUNDS! Captain Chakotay and his sister, Sekaya, are being held captive beneath the surface of Loran II by a Changeling -- an outcast Founder masquerading as Chakotay's second-in-command, Andrew Ellis. To Chakotay's horror, the Changeling gives the two prisoners over to the infamous Cardassian scientist Crell Moset, who plans to use Chakotay's Sky Spirit-enhanced DNA to create a super species that will bring him the fame and acceptance he craves. Leaving Chakotay and Sekaya to their fate, the Changeling assumes Chakotay's image and infiltrates the Starship Voyager, putting the entire crew at risk. Dr. Jarem Kaz and Lieutenant Harry Kim, increasingly suspicious of their captain's odd behavior, turn to Admiral Janeway and Lieutenant Commander Tom Paris for help. As Paris races to save Voyager from catastrophe, the real Chakotay must undertake a "Spirit Walk" that could set him and his sister free -- or lead to their ultimate destruction....KurzbeschreibungThe eagerly awaited continuation of OLD WOUNDS! Captain Chakotay and his sister, Sekaya, are being held captive beneath the surface of Loran II by a Changeling -- an outcast Founder masquerading as Chakotay's second-in-command, Andrew Ellis. To Chakotay's horror, the Changeling gives the two prisoners over to the infamous Cardassian scientist Crell Moset, who plans to use Chakotay's Sky Spirit-enhanced DNA to create a super species that will bring him the fame and acceptance he craves. Leaving Chakotay and Sekaya to their fate, the Changeling assumes Chakotay's image and infiltrates the Starship Voyager, putting the entire crew at risk. Dr. Jarem Kaz and Lieutenant Harry Kim, increasingly suspicious of their captain's odd behavior, turn to Admiral Janeway and Lieutenant Commander Tom Paris for help. As Paris races to save Voyager from catastrophe, the real Chakotay must undertake a "Spirit Walk" that could set him and his sister free -- or lead to their ultimate destruction....ber den Autor und weitere MitwirkendeNew York Times bestselling and award-winning author Christie Golden has written more than forty novels and several short stories in the fields of science fiction, fantasy, and horror. Among her many projects are over a dozen Star Trek novels and several original fantasy novels. An avid player of World of Warcraft, she has written two manga short stories and several novels in that world. Golden lives in Tennessee. She welcomes visitors to her website: ChristieGolden.com.